

Anmeldung der Schützengesellschaft Buochs beim Wettbewerb «Verein des Jahres»

Informationen zum Verein

Vereinsname: Schützengesellschaft Buochs

Anzahl Mitglieder: 103 Mitglieder

Gründungsjahr: 1845

Webseite: <http://www.buochser-schuetzen.ch/300meter/sgb.html>

Vereinszweck (Max. 400 Zeichen):

Sie bezweckt, die Ausbildung und Schiessfertigkeit seiner Mitglieder und Armeeangehörigen, ob Jung oder Alt, ob Mann oder Frau, im Interesse der Landesverteidigung zu erhalten und das Sportschiessen zu fördern. Sie führt die Bundesübungen gemäss den Vorschriften des VBS durch. Des Weiteren fördert die Gesellschaft die Pflege guter Kameradschaft, den Gemeinsinn und eine vaterländische Gesinnung.

Was zeichnet den Verein aus? (Max. 300 Zeichen):

Vielfältigkeit & Offenheit! – In den Bereichen Mitglieder, Geschichte und Tätigkeiten. Unsere Schützen sind jeden Alters, jeden Geschlechts, jeder Schicht. Seit fast 175 Jahren tragen sie zur Kultur des Dorfes bei, führen gewissenhaft den Bundesauftrag aus und widmen sich dem sportlichen Wettkampf.

Ausführliche Beschreibung zum Verein (max. 2'500 Zeichen):

Wenn man «Schützenverein» hört, mag man vielleicht an eine Gruppe älterer Männer denken, die in ihrer Freizeit im Schützenhaus rumballern. Blödsinn!

Der Grossteil unserer Gesellschaft sind zwar Männer im Alter von 55 bis 75 Jahren, aber diese sind seriös, humorvoll und engagiert. Sicherheit ist ein grosser Aspekt des Schützenwesens. «Rumgeballert» wird hier nicht! Jeder Schuss wird einzeln und mit höchster Konzentration abgegeben. Schiessen ist ein Sport und braucht viel Training! Nicht um sonst schiessen die «Alten» den «Jungen» regelmässig um die Ohren (sinnbildlich).

Der Schiesssport ist für jedermann (bzw. jederfrau), ungeachtet des Berufes, des Alters oder ob Quereinsteiger. Genau aus diesem Grund sind unsere Mitglieder (zwischen 14 und 90 Jahren) auch so verschieden.

Die uns vom Bund anvertraute Aufgabe sieht u.a. vor Jungschützen und allen Interessierten den sicheren Umgang mit einem Gewehr zu lehren sowie das Obligatorische und das Feldschiessen im Namen der Gemeinde durchzuführen.

Das Wort «Schütze» hat nicht per se mit «schiessen» zu tun, sondern kommt von «Schutz». Unsere Gesellschaft wurde ins Leben gerufen, um den regelmässigen Umgang mit der Waffe zu üben und notfalls die Bevölkerung beschützen zu können. Als einer der ältesten Vereine Buochs blickt sie auf eine lange Tradition als Teil des Dorflebens zurück.

Grosse öffentliche Schiessanlässe, die von unserer Gesellschaft (mit)organisiert werden, sind das Cup-, Kilbi- oder Ebnettschiessen und vor zwei Jahren das Kantonal-Schützenfest. Schützenwettkämpfe sind ebenso vielfältig. Es gibt Wettkämpfe in Buochs, im Kanton oder schweizweit mit verschiedenen Disziplinen (Einzel, Zweierteam, Gruppen und Verein), Alters- und Gewehrklassen. Bei vielen olympischen Sportlern, die artverwandte Sportarten (z.B. Biathlon, Waffenläufe, militärischer Fünfkampf) ausüben, war der Einstieg via Schützenverein. Da sich der Schiesssport genauso wie das Curling für Mixed-Teams eignet, könnte das 300 Meter Schiessen vielleicht sogar wieder olympisch werden.

Kulturelle Anlässe, wie das Buochser Seefäscht oder das 1. Augustfeuer auf dem Buochserberg werden tatkräftig von uns unterstützt. Ereignisse wie das Oktoberfäscht, der Hill Jam oder das Opel Manta Treffen, könnten nicht auf diese Weise stattfinden, wenn wir nicht die Schiessanlage Herdern zur Verfügung stellten.

Kurzum: Die Schützengesellschaft Buochs ist eine «pelzige» Sache, die es - in Traditionen verwurzelt - versteht mit dem heutigen Zeitgeist zu gehen.

Liebe Grüsse Jacqueline Matheis